

nenhero / biß es zum Vorschein kommet / des Tituls der Basquillant-  
 ten / gegen die / so ihn verdienen / getrost zu brauchen. Sonderlich  
 werde ich unter soichem Nahmen / wenn er allein stehet / den Brieff-  
 steller von der neuen Schwärmer-Ligue (ich hatte fast gesaget von der  
 neuen Schwärmer-Lügen) verstehen. Der andere aber / wiewol er  
 auch ein Basquillant ist / mag um seiner Reise willen / die er als ein  
 Student verrichtet zu haben für giebt / der BASQUANT / oder fahren-  
 de Schüler heißen; damit man des Papiers schone / und nicht immer  
 den ganzen Titul der außgespienen Schand-Blätter wiederholen  
 müsse. Beyde richten ihre Schrifften dahin / die Welt zu bereden /  
 als ob gewisse Theologi mit einander einen Bund gegen Hr. Doctor  
 Spenern auffgerichtet / ihn mit der Feder anzugreifen / welches ei-  
 ne Ligue nach dem Französischen Cancelley-Stylo, und zwar eine  
 Schwärmer-Ligue genandt wird. So nun dergleichen geschehen  
 wäre / und der Basquillant (er möchte für sich glauben was er wolte)  
 uns / die er für Bundes-Genossen außschreyet / nur so viel Ehre liesse /  
 daß wirs nach unserm Gewissen / als gegen einen / welchen wir war-  
 hafftig für irrig und anstößig in der Lehre hielten / fürgenommen hät-  
 ten / so wolte ich ihm danken. Denn das könnte uns niemand verar-  
 gen / nachdem Hr. D. Spener schon so offft und viel erinnert worden /  
 daß redliche Theologi endlich sich zusammen thäten / und dem mehr  
 und mehr / als ein Krebs / um sich fressenden Ubel / in der Kirchen Got-  
 tes / mit allem Ernst zu steuern trachteten! Solche Anschläge gab zu  
 seiner Zeit D. Dorschæus in Straßburg / welche Universität Hr. D.  
 Spener für eine Mutter seiner Studien erkennet. Vid. Dorschæi *Septem-  
 narius Admirandorum Jesu* in Præfat: item *Apologia Judicii Argentoratensis* in Procem.  
 p. 24. seq. nec non *Dissertatio Reëtoratus III. gesto præmissa*, quæ legitur ante *Theo-  
 logum Latronem*.

III. Allein die beyde Scribenten gehen gar anders mit uns  
 umb / und tragen uns auß / als ob wir gegen unser Gewissen / auß  
 fleischlichen Affecten / hiezu uns entschlossen hätten: Denn dahin zie-  
 len die vergällete Worte des Basquillanten / von Hr. D. Carpyoven:  
 Er hat seine Rachgier / Haß und Grimm nicht allein durch Satyrische und  
 schein-